

Es informiert Sie	Wolfgang Erbe
Telefon (0202)	563 2423
Fax (0202)	563 8141
E-Mail	wolfgang.erbe@aph.wuppertal.de
Datum	18.07.2008

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Alten- und Altenpflegeheime (SI/6291/08) am 04.06.2008

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Arnold Norkowsky ,

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Hombrecher , Herr Wilfried Josef Klein , Herr Günter Pott ,

von der SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Hahn , Herr Manfred Mankel , Herr Ioannis Stergiopoulos , Frau Christa Stuhldreiter ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marcel Simon ,

von der FDP-Fraktion

Herr Hans-Wolfgang Meyer ,

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Frau Johanna Kremer-Menke ,

von der Verwaltung

Herr Ulrich Renziehausen , Frau Jasmin Scranowitz , Frau Natalie Poppel (403.03) , Frau Anna Meronow (002.1) , Frau Gönül Tek (Personalrat) , Frau Hildegard Schönnenbeck (4-2) , Herr Detlef Worgull (4-5)

Schriftführer:

Wolfgang Erbe

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

**1 Quartalsbericht I/2008 zur wirtschaftlichen Situation der APH - stationärer Bereich -
Vorlage: VO/0461/08**

Herr Renziehausen ergänzt den Quartalsbericht mit Hinweisen aus das Risiko, das entsteht, weil der Tarifvertrag ab 01.01.2008 gilt und die Pflegesatzänderung erst ab 01.06.2008 realisiert werden konnte. Ein zweites zusätzliches Risiko stellt die Umbaumaßnahme „Wuppertaler Hof“ dar, da in dieser Zeit nicht alle Betten belegt werden können und somit die Einnahmen sinken werden.
Herr Renziehausen beantwortet Fragen der **Stv. Klein, Stv. Stergiopoulos** und **Stv. Pott**.

Beschluss des Betriebsausschusses Alten- und Altenpflegeheime vom 04.06.2008:

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**2 Quartalsbericht I/2008 zur wirtschaftlichen Situation der APH - offener Bereich -
Vorlage: VO/0462/08**

Beschluss des Betriebsausschusses Alten- und Altenpflegeheime vom 04.06.2008:

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**3 Festsetzung der Pflegesätze für die Alten- und Altenpflegeheime der Stadt Wuppertal für die Zeit vom 01.06.2008 bis zum 30.06.2010
Vorlage: VO/0488/08**

Herr Renziehausen ergänzt die Vorlage durch zusätzliche Informationen zu den Verhandlungen. Fragen von Herrn **Stv. Hombrecher** werden von Herrn Renziehausen beantwortet.

Beschluss des Betriebsausschusses Alten- und Altenpflegeheime vom 04.06.2008:

Dem Rat wird empfohlen gem. Beschlussvorschlag ungeändert zu beschließen. Der Ausschuss empfiehlt Hauptausschuss und Rat gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

4 Mitteilungen

Herr Stv. Norkowsky gibt dem Ausschuss bekannt, dass Frau Brunhild Kallmann-Dietzen am 29. Mai 2008 im Alter von 69 Jahren verstorben ist. Frau Kallmann-Dietzen war langjährige Mitarbeiterin der APH und zuletzt bis zu ihrem Ruhestand Heimleiterin im Altenpflegeheim Obere Lichtenplatzer Straße.

Herr Renziehausen ergänzt, dass zwei Mitarbeiter aus dem aktiven Dienst verstorben sind:

Frau Birgit Raböse,
verstorben am 09.04.08 im Alter von 51 Jahren.
Frau Raböse war Pflegekraft im Altenheim Vogelsangstraße.

Frau Martina Blumberg,
verstorben am 11.05.08 im Alter von 40 Jahren.
Frau Blumberg war Wohnbereichsleitung im Altenpflegeheim Neviandtstraße.

Der Ausschuss gedenkt der Verstorbenen.

5 Mitteilungen der Betriebsleitung

- a.) **Der Betriebsleiter** teilt mit, dass die aktuelle Auslastung per 31.05.2008 über alle Heime bei 98,8 % liegt.
- b.) Flyer
Im Zusammenhang mit der Belegung dankt **der Vorsitzende** für die Arbeit, die in die Gestaltung der Flyer gesteckt worden ist und bittet den Dank, an die Mitarbeiter weiterzuleiten.
Die Frage nach der Verteilung der Flyer wurde von **Herrn Renziehausen** beantwortet.
Herr Renziehausen verwies außerdem auf die regelmäßigen Treffen mit den Krankenhaus-Sozialdiensten. Über 70 % der Bewohner kommen aus den Krankenhäusern in die städt. Alten- und Altenpflegeheime.
- c.) Die Allgemeine Geschäftsweisung (AGA) für die Stadt Wuppertal wurde für die Heime übernommen und in Kraft gesetzt.
- d.) **Der Betriebsleiter** informiert über das Projekt der „Evangelischen Altenhilfe Wichlinghausen“ in Cronenberg, das in 2010 fertiggestellt sein soll.

Wortbeiträge: **Stv. Hombrecher**

- e.) MDK-Prüfung
Am 22.04.2008 wurden mit eintägiger Vorankündigung zwei Heime vom MDK im Rahmen der Qualitätsprüfung überprüft. **Herr Renziehausen** berichtet, dass er an beiden Abschlussbesprechungen teilgenommen hat. Inzwischen liegen die Prüfberichte vor mit einem insgesamt positiven Ergebnis in beiden Häusern, wobei festzustellen ist, dass die Vogelsangstraße erstmalig geprüft wurde. Der Prüfbericht für die Neviandtstraße umfasst 100 Seiten, der Prüfbericht Vogelsangstraße 60 Seiten. Bei 10 % der Bewohner wurde die Ergebnisqualität der Pflege geprüft. Zukünftig sollen diese Prüfberichte in einer noch nicht

festgelegten Form veröffentlicht werden und die Ergebnisse durch ein Punkte- oder Sternesystem klassifiziert werden.

Zu den Prüfberichten und den Mängeln wird von den Heimen Stellung genommen.

Zu der persönlichen Prüfung mussten die Heimbewohner oder deren Bevollmächtigten ihre Zustimmung geben. Aus der Sicht der Heimbewohner stellte sich die Prüfung zum Teil als einen Eingriff in die Menschenwürde dar. Diese Probleme beim Ablauf der Prüfung werden der Pflegekasse mitgeteilt.

Der Ausschuss unterstützt ausdrücklich dieses Vorgehen der APH.

Fragen von **Herrn Stv. Stergiopoulos** werden von **Herrn Renziehausen** und **Frau Schönnenbeck** beantwortet.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Prüfung und die Abarbeitung der Fragenkataloge professionell ablief. Die beanstandeten Fehler sind korrekt erfasst und werden abgestellt.

Festzuhalten ist, dass es für besonders gute Dokumentationen oder andere besonders gute Leistungen keine Bonuspunkte gibt, sondern die Prüfung nur negative Dinge auflistet.

f.) Veranstaltungen

Die Liste der Sommerfeste bis zum Oktoberfest wird ausgelegt und verteilt.

Arnold Norkowsky
Vorsitzender

Wolfgang Erbe
Schriftführer